

„Zukunftswind“

WP Sulz am Neckar und Dornhan, Baden-Württemberg

- Factsheet zum Kurzfilm -

Kontakte

- Prof. Dr.-Ing. Volker Quaschnig, Professor für regenerative Energiesysteme, HTW Berlin – Moderation
 - volker.quaschnig@HTW-Berlin.de
 - +49 30/5019-3656
- Markus Kissing, Projektmanager Wind, RES Deutschland GmbH
 - markus.kissing@res-group.com
- Yassin Cherid, Projektmitarbeiter Dialogforum Energiewende und Naturschutz, BUND Landesverband BW
 - yassin.cherid@bund.net
 - Tel. 0711 620306-27

Persönliche Daten wie private Telefonnummern geben wir nur nach Rücksprache mit den Betroffenen weiter. Für Presseanfragen o.ä. melden Sie sich gerne auch bei Peter Keller, ggf können wir einen persönlichen Kontakt herstellen.

Peter Keller

Projektmanager WindRat, c/o Protect the Planet

peter.keller@wind-rat.de

[+49 176 18 90 66 20](tel:+4917618906620)

Über die Kurzfilmreihe

„Windwende: Praxisnah zum Anfassen“

Sechs Kurzfilme aus verschiedenen Regionen Deutschlands zeigen, wo Politik, Unternehmen und Bürger*innen Hindernisse bei Windenergieprojekten gemeinsam überwinden konnten. In diesen Beispielen ist es gelungen, durch Miteinbeziehung der Bevölkerung Akzeptanz für Windenergie vor Ort zu erreichen, Projekte erfolgreich umzusetzen und eine gemeinwohlorientierte Verbesserung der Lebensqualität zu schaffen. Der WindRat, eine Initiative der NGO Protect the Planet, will damit kommunale Entscheider*innen sowie Bürger*innen informieren, motivieren – und dabei unterstützen, den naturverträglichen Ausbau der Windenergie bei sich in der Region aktiv zu fördern.

[Zur Videoreihe.](#)

[Zur Playlist auf YouTube.](#)

Hintergrundinformationen

Über die Situation der Windenergie in Baden-Württemberg

- Baden-Württemberg liegt im bundesdeutschen Vergleich in der Stromerzeugung aus Erneuerbarer Energie eher zurück: 2021 lag der Anteil an Erneuerbaren an der Bruttostromerzeugung bei nur ca. 36 %. ([Energiebericht kompakt 2023](#), Vergleich von Bundesländern s. [Handelsblatt](#))
 - Anzahl an Onshore-Windenergieanlagen der Bundesländer im Vergleich – Baden-Württemberg auf dem letzten Platz der Flächenländer ([Statista 2024](#))
- Stand Ende 2021 gibt es in BW 762 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 1.701 MW. 2022 machte Windkraft 5,4 % der Bruttostromerzeugung in Baden-Württemberg aus. ([Energieatlas-bw.de](#))
 - Der [BWE Landesverband BW](#) meldet: 776 Anlagen mit 1745 MW installierter Leistung.
- Das Bundesland bemüht sich, die Windkraft weiter auszubauen: Mitte 2023 meldete das Land: „mehr als 400 Windkraftanlagen [seien] auf dem Weg“ – u.a. seien auch die Genehmigungsverfahren massiv beschleunigt worden und dauerten nun nur noch halb so lang ([Pressemeldung BW](#))
 - [Task Force Erneuerbare Energien](#) des Landes BW
- Das Landesunternehmen Forst Baden-Württemberg (ForstBW) strebt bewusst mehr Windenergie auch im Staatswald an: 8000 Hektar Potenzialflächen wurden von 2012-2021 bereits verpachtet. Jedes siebte Windrad in BW steht im Staatswald, insgesamt sind es 103 Windenergieanlagen.
 - [Siehe: Vergabeoffensive ForstBW seit 2021](#)

Über die Gemeinden Sulz am Neckar und Dornhan

- **Sulz am Neckar**, Landkreis Rottweil: Erholungsort im Schwarzwald mit 13.000 Einwohner*innen auf einer Fläche von 88 m². <https://www.sulz.de/>
- **Dornhan**, Landkreis Rottweil: 6.253 Einwohner*innen (Dez. 2023) auf 4.492 Hektar Fläche – 38 % davon sind Wald. <https://www.dornhan.de/>

Über den geplanten Windpark Sulz am Neckar und Dornhan

- Betreiber: RES Deutschland GmbH: <https://www.res-group.com/de/>
- Die Fläche hat der Forst Baden-Württemberg (ForstBW) im Rahmen seiner „Vergabeoffensive“ für Windenergie 2021. Für Sulz-Dornhan wurden ca. 115 Hektar Fläche verpachtet. (ForstBW 2023)
- RES Deutschland GmbH plant fünf neue Windenergieprojekte in den Staatsforsten und hat für die notwendigen Flächen bereits den Zuschlag der ForstBW erhalten. Insgesamt sollen 22 Windenergieanlagen entstehen mit einer Gesamtleistung von 158 MW – genug Strom für 100.000 Haushalte. Zwischen Sulz am Neckar und Dornhan sollen sechs dieser 22 Windenergieanlagen stehen. Mit dem Bau kann voraussichtlich wegen Genehmigungsverfahren u.ä. erst 2026 begonnen werden (PM RES Deutschland 17.04.2023).

Weiterführende Informationen und Links

Windenergie und Artenschutz

- Positionierung des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Baden-Württemberg pro Windenergie: „Der BUND setzt sich für einen naturverträglichen Ausbau der Windenergie ein. Auch in Baden-Württemberg ist die Windenergie in einem klimaneutralen Energiesystem der Zukunft wichtig.“
- Positionierung des Naturschutzbund (NABU) Baden-Württemberg: Windenergie muss ausgebaut werden. NABU unterstützt den naturverträglichen Ausbau.
- Naturverträglicher Ausbau der Windenergie in Baden-Württemberg. Positionspapier von BUND und NABU, November 2023.
- **Dialogforum** Energiewende und Naturschutz, ein Projekt von BUND und NABU: <https://www.dialogforum-energie-natur.de>
- Artenschutz und Windkraft – Hinweise der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg.
- Windenergie im Forst. Wie Windenergie einen Beitrag zum Waldschutz leistet. BWE 2023.
- Windkraft und Fledermäuse: Geregelter Windkraft-Betrieb schützt Fledermäuse, Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung am 07.08.2023.

Bildmaterial

- [Porträt Yassin Cherid](#)
- [Porträt Markus Kissing](#)
- [Markus Kissing mit Naturschutz-Gruppe im Wald](#)
- [Überblick über die Gegend / Landschaft](#)
- [Windräder-Skizze Projektplanung 1](#) bzw. [Windräder-Skizze Projektplanung 2](#)

Pressevertreter*innen können die Bilder mit Hinweis auf das Copyright gerne für Ihre Berichterstattung nutzen:

© WindRat c/o Protect the Planet / Die Grüne Filmagentur

Pressekontakt

Peter Keller

Projektmanager WindRat, c/o Protect the Planet

peter.keller@wind-rat.de

[+49 176 18 90 66 20](tel:+4917618906620)